



Knochendichte bestimmen

bei Osteoporose



Überörtliche
Gemeinschaftspraxis
für Radiologie

Bahnhofstraße 8-10
Am Neumarkt
65549 Limburg

Terminvereinbarung
Tel.: 06431 - 91020
Fax: 06431 - 910290



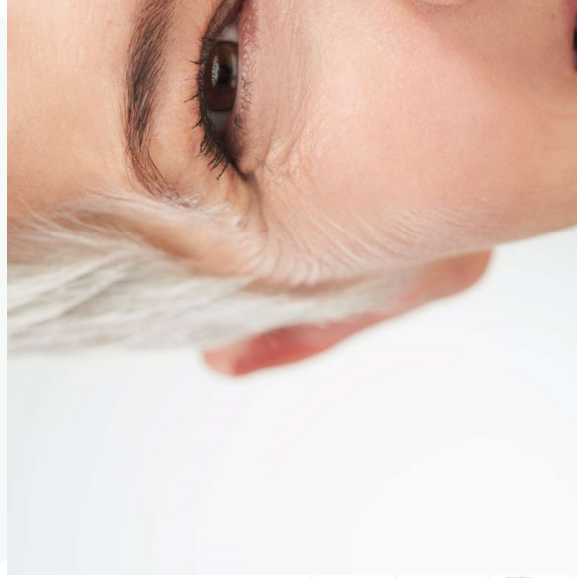
Bildquellen:
Titelbild: © id-photodesign – stock.adobe.com
Innenseite 1: © chika_milan – stock.adobe.com
Innenseite 2: © GE Healthcare
Aussenseite Hintergrund: © crevis – stock.adobe.com
RNL Logo: Germar Wambach Kommunikations-Design

Knochengesundheit bedeutet Vitalität.

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

Die Osteoporose ist eine Stoffwechselerkrankung des Skeletts und gekennzeichnet durch einen schleichenden Verlust an Knochenmasse und Knochenfestigkeit. Symptome können dauerhafter Rückenschmerz, Rundrücken, eingeschränkte Bewegung oder abnehmende Körpergröße sein.

Eine gravierende Folge der Osteoporose ist die erhöhte Knochenbrüchigkeit: Bereits unbedeutende Belastungen, z.B. das Aufheben eines Gegenstands oder kleinere Stürze können zu einem Knochenbruch führen. Dieser tritt zumeist an der Wirbelsäule, an den Hüftknochen oder am Unterarm auf. Osteoporotisch geschwächte Knochen heilen schlechter und langsamer. Folgen sind Schmerzen und körperliche Behinderung.



Wer erkrankt an Osteoporose?

Osteoporose tritt häufig bei Frauen nach den Wechseljahren und im höheren Lebensalter auch bei Männern auf. Jede dritte Frau und jeder fünfte Mann ab dem 50. Lebensjahr ist in Deutschland betroffen. Diese weiteren Faktoren erhöhen das Risiko zusätzlich:

- Familiäre Belastung für Osteoporose
- Mangelernährung (Kalzium- und Vitamin D-Mangel)
- Untergewicht
- Tabakkonsum
- Bewegungsmangel
- Medikamente (Kortison haltige Mittel, Magensäurehemmer)
- Nierenerkrankungen

Wie ist der Ablauf der Untersuchung?

Die Goldstandard für die Diagnostik der Osteoporose ist die **Knochendichtemessung nach dem sogenannten DXA-Verfahren**. Dabei wird mit Hilfe von sehr geringer Röntgenstrahlung der Mineralgehalt der Knochen bestimmt.

Sie kommen zum vorher vereinbarten Termin zu uns in die Praxis am Neumarkt Limburg. Sie können vorher Essen und Trinken. Die Untersuchung findet im Liegen statt, dauert nur wenige Minuten und ist schmerzfrei. Falls Sie nicht auf dem Rücken liegen können, kann die Untersuchung auch im Sitzen durchgeführt werden.

Das Ergebnis der Messung bekommen Sie direkt nach der Untersuchung ausgehändigt und bringen es Ihrem behandelnden Arzt mit. Dieser wird mit Ihnen eine eventuell notwendige Therapie besprechen.

Was kostet die Knochendichtemessung?

Die Kosten werden von allen gesetzlichen und privaten Krankenkassen übernommen, wenn Ihr behandelnder Arzt bei Ihnen eine Osteoporose vermutet.

Bringen Sie bitte lediglich den Überweisungsschein und Ihre Versicherungskarte mit.

Wie sicher ist die Messmethode?

Die DXA-Methode, die Ihnen bei uns angeboten wird, ist sowohl von der Weltgesundheitsorganisation (WHO) als auch von der Deutschen Gesellschaft Osteologie (DGO) die einzige anerkannte bildgebende Methode zur Diagnose und Verlaufsbeurteilung einer Osteoporose. Untersuchungen und Therapieempfehlungen entsprechen den aktuellen Leitlinien und unsere Ärzte sind entsprechend qualifiziert und zertifiziert.

